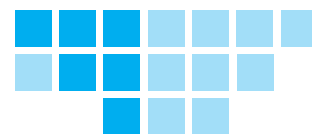




BETRIEBSLEISTUNG VERDREIFACHEN MIT EFFIZIENTER PLANUNG UND DISPOSITION



AUSGANGSSITUATION

Aus zwei Linien werden zehn, aus zehn Triebwagen werden 33 – in nur 3 Jahren verdreifacht die Niederbarnimer Eisenbahn (NEB) ihre Betriebsleistung. Das stellt die Planer und Disponenten der NEB vor neue Herausforderungen: Eine größere Fahrzeugflotte, deutlich mehr fahrendes Personal sowie die mit der Ausweitung des Betriebs einhergehende Dezentralisierung der Personaleinsatzstellen sind zu berücksichtigen. Bisher setzte die NEB dafür auf gängige Tabellenkalkulationssoftware. Die Komplexität eines dezentralen Betriebs lässt sich auf diese Weise jedoch nur schwer abbilden. Auch die Kommunikation zwischen Disponent und fahrendem Personal muss neu organisiert werden.

ÜBERBLICK

Mitarbeiter	215 Fahrer und Kundenbetreuer
Fahrzeuge	10 (bis 12/2015: 33) Triebwagen
Transportleistung	Jährlich 1,72 Mio. (bis 12/2015: 5,7 Mio.) Zugkilometer
Sparten	Regionalverkehr auf der Schiene
Ziele	Integrierte Planung des Bahnverkehrs und insbesondere des Personaleinsatzes mit einem System
Besonderheiten	Planung von mehr Betriebsleistung mit gleicher Anzahl von Planern/Disponenten Nutzung des Mitarbeiterportals
IVU-Produkte	IVU.timetable, IVU.run, IVU.duty, IVU.vehicle, IVU.crew, IVU.pad

ZIELSETZUNG

Um die Verdreifachung der Betriebsleistung mit einer gleichbleibenden Anzahl von Planern und Disponenten zu bewältigen, wird ein Softwaresystem benötigt, das Fahrzeug- und Personalplanung gleichermaßen abbildet. Außerdem sollte diese Lösung mit dem Betriebswachstum schritthalten und möglichst schnell einzuführen sowie kosteneffizient sein. Die NEB möchte deshalb auf eine bereits markterprobte Standardsoftware setzen, die sich über schon vorhandene Standardschnittstellen in die bestehende Systemlandschaft integrieren lässt.

LÖSUNG

Die NEB entschied sich für die Einführung von IVU.rail zur Planung und Disposition ihrer Ressourcen. IVU.rail löst als vollständig integrierte Lösung die alte auf Tabellenkalkulation basierende Planung ab. Mit den Produkten IVU.run, IVU.duty, IVU.crew und IVU.vehicle können sowohl die Fahrplanung als auch die Planung und Disposition von Fahrzeugen und Personal in einem einzigen System schnell, flexibel und ressourceneffizient durchgeführt werden.

Auch für die verlässliche Kommunikation zwischen Disponenten und dezentral eingesetztem Zugpersonal steht der NEB mit IVU.pad.employee eine geeignete Lösung zur Verfügung. Jeder Fahrer sowie jeder Kundenbetreuer werden mit einem mobilen Endgerät ausgestattet. Über das Mitarbeiterportal hat das Fahrpersonal Zugriff auf alle Informationen rund um Dienste,

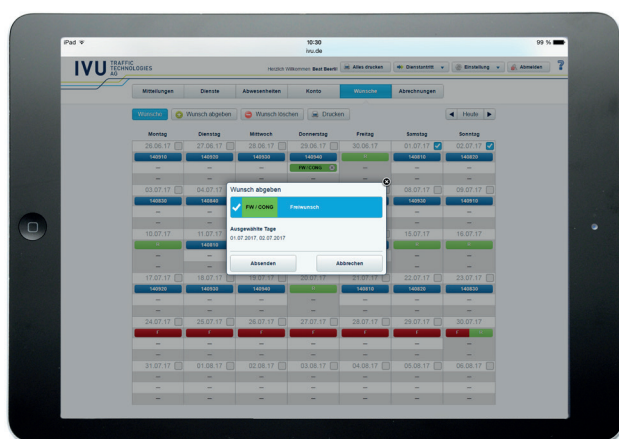
Abwesenheiten und Lohnabrechnungen und kann direkt an den Disponenten melden. Papierausdrucke werden ebenso überflüssig, wie stationäre Terminals um den Dienstantritt zu melden. Aktuelle Informationen sind jederzeit dort, wo sie gebraucht werden: beim fahrenden Personal.

Über Standardschnittstellen im RailML-Format ermöglicht IVU.rail den schnellen Datenaustausch zwischen vor- und nachgelagerten Systemen.

ERGEBNIS

Mit IVU.rail ist die NEB in der Lage, bei gleicher Personalstärke in Planung und Disposition die komplexen Anforderungen eines deutlich gewachsenen, dezentralen Regionalbahnliniennetzes, mit letztlich 11 Linien, zu erfüllen. Das bestehende Team an Planern und Disponenten wird künftig für 215 Fahrer und Kundenbetreuer Dienstpläne erstellen.

Die integrierte Lösung aus Planungs- und Dispositionssoftware sowie der Einsatz des Webzugangs steigern nicht nur die Effizienz des Betriebs sondern auch die Mitarbeiterzufriedenheit.



Mit dem Mitarbeiterportal können die NEB-Mitarbeiter auch unterwegs Dienstpläne einsehen.